



KEGLER-VERBAND e.V.

THÜRINGER

dkbc POKAL 17 Total 18

Nr. 03
Thüringen
Im Internet by
www.tkv-kegeln.de

MITTEILUNGEN zur Öffentlichkeitsarbeit mit THÜRINGER PRESSE ▶ Punktspielsaison 2017/18 ◀

DKBC-Pokal 2017 / 2018 mit TKV-Teilnehmern Frauen

3. Runde

SV Pöllwitz – SKC Kleebblatt Berlin

5:3 MaP / 13,5:10,5 MaP / 3606 zu 3399 Kegel mit **Anna Müller** – Annette Schwarz 1:0 / 4:0 / **680:534** Kegel (158:149, 176:115, 187:127, 159:143 Kegel). Maria Dix – **Katja Helfert** 0:1 / 0,5:3,5 / 557:**622** (155:155, 149:151, 130:143, 123:173). Marie-Christin Illert – Steffi Tränkle 0:1 / 1:3 / 559:550 (175:129, 133:144, 129:146, 122:131). Ivette Sporer – Beate Weiß 0:1 / 1:3 / 556:557 (128:121, 146:147, 138:141, 144:148). Diana Langhammer – Janina Zinow 1:0 / 3:1 / 616:577 (146:159, 162:137, 159:138, 149:143). Pia Köhler – Angela Schaff 1:0 MaP / 4:0 SaP / 638:559 Kegel (167:132, 159:132, 142:140, 170:149 Kegel)

SV Wernburg – KSV Bennwitz 5:3 / 12:12 SaP / 3418:3392 Kegel mit Anne Borger – **Katrin Ebrich** 0:1 MaP / 1:3 SaP / 574:**610** Kegel (164:156, 149 zu 154, 129:159, 132:141 Kegel). **Eve-Marie Göschka** – Vicky Lachnet 1:0 / 4:0 / **624:546** (163:141, 162:141, 152:141, 147:123). Franziska Taubert – Ramona Statovci 0:1 / 1:3 / 526:549 (129:147, 135:145, 153:133, 109:124). Sindy Gottschall – Melanie Thomas 1:0 / 3:1 / 588:569 (144:151, 148:134, 146 zu 139, 150:145). Martina Schmidt – Gabriele Gerlach / Katja Kolbe 1:0 / 2:2 / 551:546 (125:130, 153:141, 130:116, 143:159). Nadine Erdmann – Yvonne Lindenhain 0:1 MaP / 1:3 SaP / 555:572 Kegel (136:153, 124:125, 142:154, 153:140 Kegel)

Motor Micken Dresden – SV Carl Zeiss Jena 6:2 MaP / Ausgerechnet dieses Spiel ist in seiner Statistik wohl aus technischen Gründen nicht einsehbar. Der Kommentar aus Dresden lautet: Ein direktes Underdog-Duell. »MoMi« hatte 2016 noch am NBC-Pokal teilgenommen, den Start jetzt im Pokalmatch aber komplett verschlafen (0:2 MaP / –64 Holz!). Erst 60 Wurf vor Schluss war die Partie gedreht – einen Vorteil, den sich die Sächsinen nicht mehr nehmen ließen.

Alle weiteren Ergebnisse der dritten Runde mit FSV Erlangen-Bruck – KC Schreizeim 6:2 MaP / 14:10 SaP / 3286:3225 Kegel (Rike Heym 585 – Kathrin Lutz 572). KV Liedolsheim – Kriemhild Lorsch 6:2 MaP / 16,5:7,5 SaP / 3471:3347 Kegel (Melina Zimmermann 600 – Susanne Dammeyer 592). TSG Kaiserslautern – TSV Schott Mainz 3:5 MaP / 12:12 SaP / 3397:3422 Kegel



ZEULENRODA / WERNBURG. Rückblick auf ein erfolgreiches DKBC-Pokal-Wochenende der Thüringer Mannschaften: Nach der publikumswirksamen Inszenierung zwischen Verbandsligist Wernburg und dem Zerbster Vielfachmeister sowie der Ohrdruffer 7:1-Niederlage beim KV Liedolsheim, hat es im Wettbewerb der Frauen zugunsten unserer Vertreter SV Pöllwitz und SV Wernburg so richtig gescheppert. Aus beiden Spielorten wurden neben den jeweiligen 5:3-Siegen gegen SKC Kleebblatt Berlin und KSV Bennwitz Einzelbahnrekorde durch Anna Müller (680) und Eve-Marie Göschka (624) vermeldet. Einziger Wermutstropfen war die Jenaer Niederlage in Dresden, da sich das Zeiss-Team nach deutlicher Führung im ersten Durchgang (siehe linke Spalte) – noch vom nahen Weiterkommen abhalten ließ. Konsequenz auf der



Gute Zeiten für die »Pöllwitzer Mücken« in der noch jungen Saison. Mit Spannung er-

wartet man im Teichland daher die Auslosung der nächsten

Zwei Thüringer Teams sind weiter

Runde und meint gelassen, man sei noch zu mehr bereit ...

Straße des Sieges kegelt im Gegensatz Zweitbundesligist SV Pöllwitz. Aus Sicht der potenziellen Konkurrenten dürfte die neuerliche Leistungssteigerung auf 3606 Kegel des eigentlich noch geschwächten Sextetts – Friederike Pfeffer nimmt das Problem der Nachwuchsgewinnung ernst und fällt für die nächsten Wochen weiter aus – auch ein gewisses Erschrecken hervorrufen. Andererseits war Pöllwitz durchaus verletzbar, denn die drei abgegebenen Mannschaftspunkte machten den »Kleebblättern« Hoffnung auf ein »Sudden Victory« nach dem noch denkbaren Unentschieden. Doch weit gefehlt, denn die Rückraumdeckung mit Diana Langhammer (616) und Pia Köhler (638) war wie eingübt und extrem stabil. ● Für Wernburg und Pöllwitz werden die Gegner der nächsten Runde am 9. November in Kaiserslautern ausgelost.

(Vanessa Welker 617 – Miriam Grpbe 619). SKC Victoria 1947 Bamberg – ESV Rottweil 8:0 MaP / 20:4 SaP / 3552:3117 Kegel (Sina Beißer 617 – Manuela Halblaub 541). SKK 98 Poing – Schützengilde Bayreuth 8:0 MaP / 19:5 SaP / 3208:3021 Kegel (Christina Neundorfer 556 – Saskia Koch 539). Hohnstädter SV – VfB Eintracht Fraureuth 2:6 MaP / 8:16 SaP / 3212:3294 Kegel (Kristin Rimms 560 – Jessica Wolff 564). Chemnitzer SV Siegmars – Union Schönebeck 6:2 MaP / 15:9 SaP / 3296:3187 Kegel (Heidrun Gerschler 589 – Vicky Otto 580). TSV Betzigau – Walhalla Regensburg 3:5 MaP / 8:16 SaP / 3135:3186 Kegel (Juliane Bohlig – Tanja Schardt 542). Weiherhof – Eggolsheim 3:5 MaP, Stedten – Wriezen 3:5 MaP, Brackenheim – Önsbach 7:1 und Gebertschau – Gaisbach ohne Ergebnis. Ansonsten keine weiteren Daten vorhanden.

Anna Müller (SV Pöllwitz) und Jan Koschinsky (SV Blau-Weiß Auma) präsentieren als DKBC-Sportlerin und DKBC-Trainer des Jahres 2016 die erst seit einem Jahr geschaffene Auszeichnung »Thüringer Goldkegel«.

Nach einigen Turbulenzen rund um die Nichtteilnahme von Anna an den Weltmeisterschaften von Dettenheim 2017 hat sich die Lage beruhigt und Annas Formkurve verläuft steil nach oben. 680 Kegel sind nämlich nicht nur neuer Bahnrekord, sondern auch die höchste Leistung, die im DKBC-Pokal jemals von einer Frau erreicht wurde. POKAL_total gratuliert!



Anna Müller & Jan Koschinsky – zur DKB-Gala »Sportler des Jahres 2016« am 31. März 2017 in Berlin, geehrt u. a. mit dem »Thüringer Goldkegel«